



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 09.03. bis 10.03.2023

Kriminalitätslage:

Betrugsversuch

Am 10.03.2023 wurde der Polizei angezeigt, dass ein 81-jähriger Mann aus Elster von einem angeblichen Inkassobüro aus Köln angeschrieben wurde und einen Betrag im oberen dreistelligen Bereich für ein angebliches Gewinnspiel überweisen soll. Da der ältere Herr keinen Vertrag abgeschlossen hat, überwies er kein Geld, sondern erstatte Anzeige bei der Polizei.

Falsche Gewinnbenachrichtigung

Eine falsche Gewinnbenachrichtigung erhielt eine 70-jährige Frau aus Zschornewitz am 10.03.2023 um 09.51 Uhr. Für die angebliche fünfstellige Gewinnsumme sollte sie Google Play Karten im Wert von 600 Euro beschaffen und diese dann dem angeblichen Geldboten übergeben. Auch die Frau erkannte den versuchten Betrug und erstattete ebenfalls Anzeige bei der Polizei.

Es sei nochmals daran erinnert: Für einen Gewinn muss man keine Gegenleistung, in welcher Form auch immer, erbringen!

Wird eine Gegenleistung gefordert, handelt es sich immer um einen Betrugsversuch!

Diebstahl einer Geldbörse

Am 10.03.2023 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am 09.03.2023 zwischen 10.30 Uhr und 10.40 Uhr in einem Einkaufsmarkt an der B 187 in Mühlanger eine Geldbörse entwendet haben. Nach Angaben der 69-jährigen Geschädigten befand sich diese in ihrer Manteltasche. Auf dem Weg zum Kassenbereich bemerkte sie das Fehlen. Es soll sich Bargeld im oberen dreistelligen Bereich darin befunden haben.

Verkehrslage:

Außenspiegel gestreift

Die 24-jährige Fahrerin eines VW Transporters befuhr am 09.03.2023 um 13.30 Uhr die Alte Wittenberger Straße in Jessen. Im Vorbeifahren streifte der rechte Außenspiegel ihres Fahrzeugs den linken Außenspiegel eines am rechten Straßenrand parkenden VW Crafter. Dabei entstand Sachschaden.

Zusammenstoß zwischen zwei Pkw

Am 09.03.2023 beabsichtigte eine 37-jährige Opel-Fahrer um 16.10 Uhr, in Gräfenhainichen vom Parkplatz eines Baumarktes kommend auf die Gadewitzer Straße aufzufahren. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorfahrtberechtigten Ford, dessen 42-jähriger Fahrer den Gadewitzer Weg aus Richtung Postverteilzentrum in Richtung Esso Tankstelle befuhr. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Wildunfälle

Der 37-jährige Fahrer eines Jeeps befuhr am 09.03.2023 um 18.22 Uhr die B 107 aus Richtung Göritz kommend in Richtung Köselitz, als plötzlich ein Reh von links nach rechts über die Fahrbahn wechselte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Reh verendete am Unfallort.

Am 10.03.2023 befuhr ein 44-jähriger Fiat-Fahrer um 00.51 die B 2 aus Richtung Bad Dübren kommend in Richtung Kemberg. Plötzlich kreuzte ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn, mit welchem es in der weiteren Folge zum Zusammenstoß kam. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Wie der Polizei am 10.03.2023 angezeigt wurde, fuhr ein unbekannter Fahrzeugführer gegen das Fußgängergeländer in der Bahnunterführung im Antonienhüttenweg in Coswig. Gleichzeitig wurde ein Verkehrszeichen umgefahren. Anschließend verließ der Unbekannte den Unfallort. Sowohl das Geländer als auch das Verkehrszeichen wurden dabei beschädigt. Festgestellt wurden die Beschädigungen am 09.03.2023 um 15.30 Uhr.

Ein unbekannter Fahrzeugführer soll am 10.03.2023 zwischen 10.40 Uhr und 11.19 Uhr auf dem Parkplatz neben dem Garagenkomplex im Krümmen Weg in Wittenberg gegen einen parkenden VW Golf gestoßen sein. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt. Am Golf entstand Sachschaden. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Am 10.03.2023 befuhr ein 73-jähriger Seat-Fahrer seinen Angaben zufolge um 11.10 Uhr mit niedriger Geschwindigkeit die Lerchenbergstraße in Wittenberg in Richtung Annendorfer Straße. Plötzlich kam von links ein 41-jähriger Radfahrer, welcher beabsichtigte, ohne auf den fließenden Verkehr zu achten, nach rechts in die Lerchenbergstraße in Richtung Charlottenstraße zu fahren. Der Radfahrer kam in der Folge zu Fall und verletzte sich leicht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Verkehrsunfall mit schwer verletzter Person

Nach derzeitigem Ermittlungsstand befuhr ein 86-jähriger Radfahrer, Zeugenangaben zufolge, am 10.03.2023 um 12.00 Uhr in Wittenberg die Eichstraße auf dem Gehweg in Richtung Kreisverkehr, passierte diesen und kam beim Überqueren der Belziger Chaussee, vermutlich aufgrund der bestehenden Straßenschäden, zu Fall. Dabei wurde er schwer verletzt und folglich mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Am Fahrrad entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de